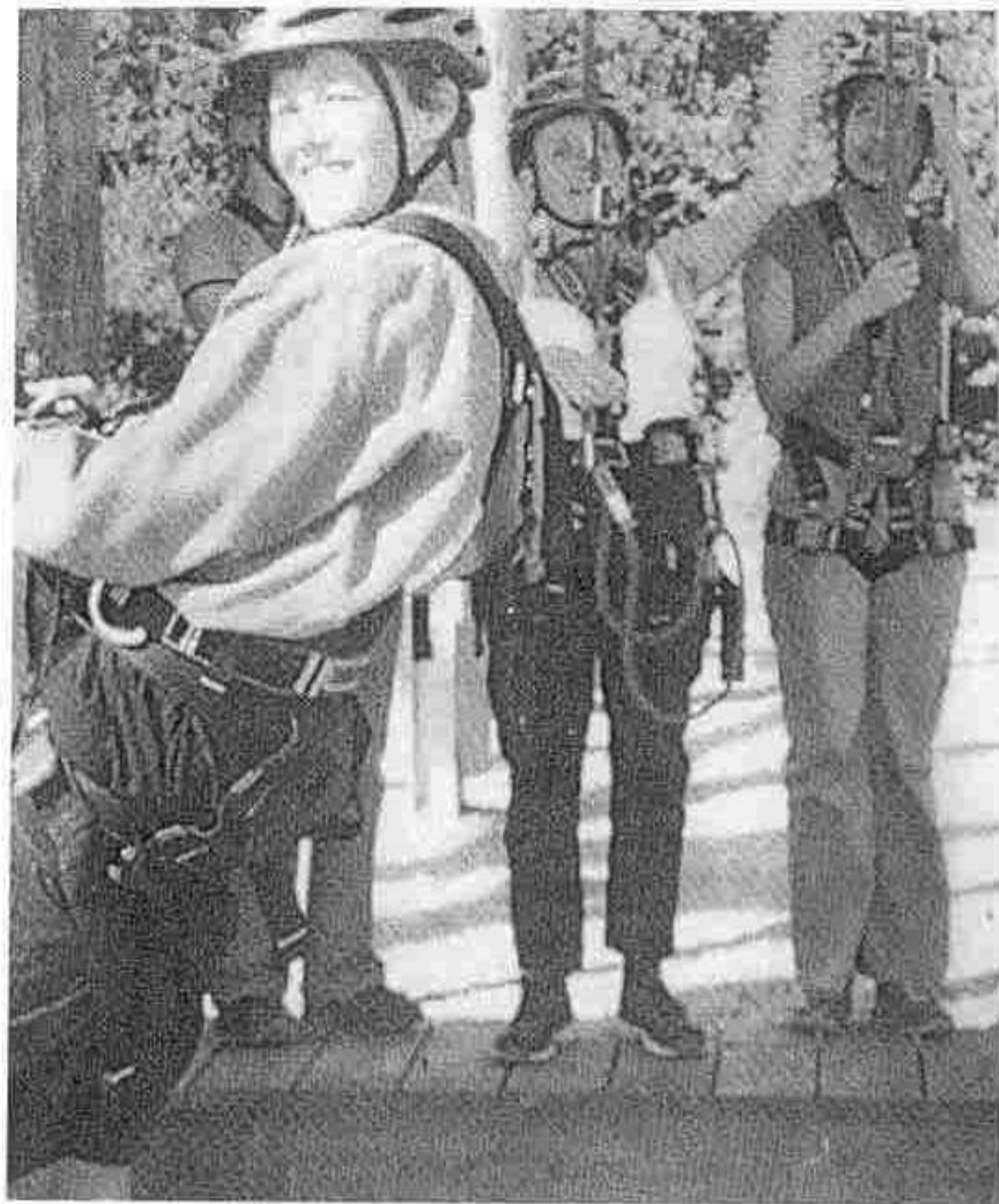


Der Hochseilgarten in Aschheim –

Wandertagsziel der Klasse 7E

Die Klasse 7E besuchte in Begleitung von Frau Remiger-Grust und Frau Quenzel anlässlich des 2. Wandertags im Juli 2004 den Hochseilgarten in Aschheim. "Da kletter ich nicht hoch!" war die erste Bemerkung einiger Schüler der Klasse 7E, als wir von der Bushaltestelle aus die Hochseilanlage sahen. Von der etwa 9 m hohen Plattform, von der man die anderen Kletter-



möglichkeiten aus erreichen konnte, bekamen doch einige von uns weiche Knie. Doch bevor es in die Höhe ging, mussten wir zuerst unsere Ausrüstung, die aus einem Helm und vielen Seilen und Streben zur Absicherung bestand, anlegen. Nachdem die erste Hürde überwunden war, sollten wir zu zweit an einigen Übungsgeräten das Ab- und Umseilen üben, da das fürs Klettern besonders wichtig ist. Als auch die Letzten aus unserer Klasse ihren letzten Mut zusammen genommen hatten und die Leiter zur Plattform hochgeklettert waren, konnten wir mit unseren Partnern beginnen, die einzelnen Möglichkeiten auszuprobieren. Anfangs sind wir noch ein bisschen unsicher gewesen, doch am Schluss hat es echt Spaß gemacht und viele trauten sich auch hochgezogen zu werden, um dann in einem Gurt an einem Seil über den anderen hin und her zu schaukeln.

Das Hochseilcamp war ein sehr schönes Ziel für den Wandertag und wir können es nur anderen Klassen weiter empfehlen!

Miriam von Strachwitz, 8D

Tam Nguyen, 8D